

**Das Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen**



sucht zum 01.01.2025

für das **Referat IV-7 „Abwasserbeseitigung“**

unbefristet

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Besoldung bzw. Vergütung erfolgt von Besoldungsgruppe A 9 bis Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt) bzw. Entgeltgruppe 9 bis 12 TV-L bei Eingruppierung im Verwaltungsdienst bzw. bis Entgeltgruppe 13 TV-L bei Eingruppierung im technischen Dienst bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen.

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerberinnen und Bewerber innerhalb und außerhalb des öffentlichen Dienstes.

Für unser motiviertes Team suchen wir Verstärkung für den **Bereich Abwasserbeseitigung**. Die Errichtung und Erhaltung einer den Regeln der Technik entsprechenden abwassertechnischen Infrastruktur ist für das dicht besiedelte und hoch industrialisierte Land Nordrhein-Westfalen von großer Bedeutung. Deshalb ist es grundsätzlich Aufgabe der jeweiligen Städte und Gemeinden, das auf ihrem Gebiet anfallende Schmutz- und Niederschlagswasser abzuleiten und zu beseitigen. Dabei werden die Herausforderungen, beispielsweise durch den fortschreitenden Klimawandel und neue gesetzliche Anforderungen, größer und vielfältiger. Zum Aufgabengebiet gehören fachliche Belange der kommunalen und industriell/gewerblichen Abwasserbeseitigung sowie auch die fachbezogenen Fragestellungen zu Datenbanken, Anwenderprogrammen und Softwaresystemen sowie deren Weiterentwicklung, die mit der Abwasserbeseitigung in Verbindung stehen.

Gemeinsam wollen wir die oftmals komplexen Problemstellungen angehen und durch dynamische Prozesse aktiv lösen. Wir bieten die Chance, wesentliche Zukunftsfragen der Wasserwirtschaft sowie den Vollzug einschlägiger Rechtsgrundlagen in Nordrhein-Westfalen maßgeblich mitzugestalten und dafür Sorge zu tragen, dass die Abwasserbeseitigung im Land auch langfristig einen wichtigen Beitrag zum Gewässerschutz und damit auch zur Daseinsvorsorge leistet.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Fachliche Fragen und Belange der kommunalen und industriell/gewerblichen Abwasserbeseitigung
- Fachliche Fragen und Belange zu Kanalisationssystemen der öffentlichen und privaten Abwasserbeseitigung
- Erarbeitung und Weiterentwicklung von Regelwerken und technischen Anforderungen für die Errichtung, Betrieb und Unterhaltung von Abwasseranlagen insbesondere von Kanalisationssystemen
- Begleitung von Pilotvorhaben insbesondere zu öffentlichen und privaten Abwasseranlagen wie u.a. von Kanalisationssystemen
- Weiterentwicklung der Selbstüberwachungsverpflichtungen von Betreibern der öffentlichen und privaten Kanalisationen
- Begleitung und Weiterentwicklung der wasserwirtschaftlichen Datenbank ELWAS-Web
- Fachliche Aufgaben der DV-Verfahren Abwasser

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

- Abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule oder Hochschule (Dipl.-FH bzw. Bachelor) der Fachrichtung Water Science, Wasserversorgungstechnik, Wassertechnik, Wasserressourcenmanagement, Umwelttechnik, Bauingenieurwesen oder vergleichbarer technischer oder naturwissenschaftlicher Studiengänge mit möglichst nachgewiesener Schwerpunktrichtung im Bereich Wasserversorgung/Abwasserentsorgung oder
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des umwelttechnischen Dienstes und
- Nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Abwasserbeseitigung
- Von Vorteil sind:
 - Kenntnisse und praktische Erfahrungen bei der Umsetzung der gesetzlichen und technischen Regelwerke und Leitlinien im Bereich Gewässerschutz und Abwasserbeseitigung (AbwV, OGewV, LWG, WHG; WHO-Guidelines; technisches Regelwerk)
 - Kenntnisse der Strukturen der Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen
 - Tätigkeit bzw. Berufserfahrung bei einer Vollzugsbehörde

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

- Fähigkeit zur selbständigen Aufgabenerledigung sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Interesse, sich mit wechselnden Fragestellungen auseinanderzusetzen und sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten
- Fähigkeit, wechselnde komplexe Fragestellungen schnell und sicher zu bewerten und strategische Vorschläge zum weiteren Vorgehen zu erarbeiten
- Ausgeprägte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit
- Sicherheit beim Verfassen fachtechnischer Stellungnahmen, Berichte und Fachpräsentationen in allgemeinverständlicher Form, u.a. auch für politische Mandatstragende und für die Öffentlichkeit
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Hohe Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- Ausgeprägtes Organisationsgeschick und Koordinationsfähigkeit
- Sicherer Umgang mit digitalen Kommunikationsmedien und Bereitschaft, diese bei der täglichen Arbeit einzusetzen
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache

Wir bieten Ihnen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung und Langzeitarbeitskonten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und zur mobilen Arbeit im Homeoffice
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und einen Fitnessraum im Haus
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- einen fahrradfreundlichen Arbeitgeber



ZERTIFIZIERTER
FAHRRADFREUNDLICHER
ARBEITGEBER
Eine Initiative der EU und des ADFC

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen / Bewerber bei einer persönlichen Vor-

stellung im Rahmen von Arbeitsprobe und Interview in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Masterabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; bei Beamten/Beamtinnen letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **09.01.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an

bewerbung@munv.nrw.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail „**Az.: 81/24**“ an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-1 Az.:

81/24 -, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß der geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hannen (Tel.: 0211/4566-936), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen Frau Kaste (Tel.: 0211/4566-238) zur Verfügung.

